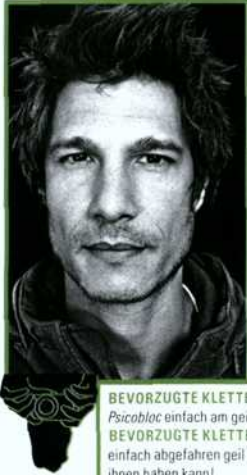


PHOTO ISSUE

(((PHOTO DAWGS)))



(((RASMUS KAESSMANN)))



NAME Rasmus Kaessmann
HOME PAGE www.kaessmannphotography.com
ALTER 30
WOHNORT Berlin
KAMERA Canon 1 DS Mark III, Canon 1 D Mark II, Pentax 6x7, Mamiya 7
OBJEKTIVE Alles von 17-200 mm, am liebsten Festbrennweiten
BLITZ Prophoto B2
PHOTOGRAPHIE SEIT 2001
WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Nach dem Abi erst mal zwei Jahre in der Welt unterwegs gewesen, dabei zum Glück das Fotografieren entdeckt. Selber viel geklettert und Freunde fotografisch begleitet. Am meisten Toni Lamprecht. Außerdem liebe ich es einfach am Fels zu hängen.
WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Gutes Licht, spannende Perspektive, geiler Move!

BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Mallorca DeepWaterSoloing. Weil *Psicobloc* einfach am geilsten aussieht!
BEVORZUGTE KLETTERER? Toni Lamprecht, Chris Sharma. Weil die Jungs einfach abgefahren geil klettern und man noch dazu eine Menge Spaß mit ihnen haben kann!
DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Einfach machen.

(((SAM BIÉ)))



NAME Sam Bié
WEBSITE www.sambie.fr
ALTER 36
WOHNORT Montpellier/Frankreich
KAMERA Nikon D300 and Nikon D700
OBJEKTIVE Fisheye AF DX 10,5 mm f2.8, Nikkor AF-S 18-200 mm VR f3.5-5.6, Sigma 10-20 mm f4-5.6, Nikkor AF-S 14-24 mm f2.8, Nikkor AF-S 24-70 mm f2.8, Nikkor AF 50 mm f1.4D, Nikkor AF 85 mm f1.4. And Und ich warte auf das Nikkor AF-S 70-200 mm f2.8
BLITZ 3x Nikon SB800

PHOTOGRAPHIE SEIT 1995 Seit 2002 professionell
WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Nachdem ich intensiv zu klettern begonnen habe, haben mich immer die Bilder in den Magazinen interessiert. Das war es. Im Klettern kannte ich mich aus. Mit Photos auch. Besonders fasziniert haben mich immer die Linien am Fels. Oft ist für mich der Kletterer nur ein kleiner Bestandteil, der anzeigt, dass es doch ein Kletterphoto ist. Wenn ich einen Shot haben will, dann kann ich mir teilweise hart einschenken, um mit dem Seil dorthin zu gelangen, von wo ich das Bild machen will.
WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Alles

ist wichtig, die Farben des Gewands, das Seil, die Umgebung, der Ausdruck des Kletterers. Und dass der Kletterer sich in einer ästhetisch ansprechenden Position befindet, die man mit den richtigen Objektiven einzufangen versucht. Ich finde, dass das Licht nicht immer entscheidend ist. Oft wirkt der Fels gerade im Schatten smoother. Dann verwende ich gerne Funkblitze, oft auch mitten in der Route.

BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Nicht wirklich. Nicht immer ergibt die schönste Route oder der spektakulärste Überhang das beste Bild.
BEVORZUGTE KLETTERER? Alex Chabot, weil er sehr professionell ist. Nina Caprez, weil sie sehr hübsch ist und Chris Sharma, weil er immer beeindruckt. Und natürlich ein riesen Dankeschön an all die „unknown“ Climbers, mit denen ich schon zusammengearbeitet habe.
DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Vernachlässige niemals deine eigene Sicherheit. Den Auslöser zu drücken, ist nur ein kleiner Aspekt der Kletterphotographie. Achte auf die Perspektive, setze den Kletterer in eine „Umgebung“.

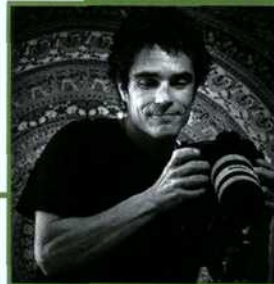
(((HERMANN ERBER)))



NAME Hermann Erber
ALTER 37
HOME PAGE www.hermannerber.com
WOHNORT Linz
KAMERA Nikon D3, D2X, Plaubel Makina
OBJEKTIVE 14-24 mm, 24-70 mm, 70-200 mm, 50 mm
BLITZ Elinchrome Ranger, Nikon SB800, Nikon SB 600
PHOTOGRAPHIE SEIT 1999
WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Durchs Klettern und Reisen.
WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Dass es bei mir eine Emotion auslöst!
BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Warum? Da gibt es viele. Es soll nur nicht gringid sein.
BEVORZUGTE KLETTERER? Albert Leichtfried. Er ist immer motiviert und denkt mit dem Fotografen mit. Es ist ein gemeinsames Arbeiten und das schätze ich sehr. Vor allem viel Spaß. Mit dem Markus Bendler arbeite ich auch gerne. Viel Spaß und ewige Power.

DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Sich immer selbst fragen, warum dieses Bild gut ist oder schlecht.

(((BERNARDO GIMENEZ)))



NAME Bernardo Gimenez
HOME PAGE www.bernardogimenez.com
ALTER 41
WOHNORT Innsbruck und Spanien
KAMERA Canon 5D and 5DMK2, Nikon FM2
OBJEKTIVE Canon 15 mm Fisheye f2.8, Canon 16-35 mm f2.8, Canon 50 mm f1.4, Canon 70-200 mm f2.8, Canon 300 mm f1.4, Nikkor 28 mm f2, Nikkor 50 mm f1.4
BLITZ 1 Canon 580, 2 Nikon SB26, Elinchrom Transmitters.
PHOTOGRAPHIE SEIT 1980, professionell seit 1999

WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Mit 13 Jahren habe ich von meiner Oma die erste Kamera bekommen. Später hab ich dann Photojournalismus studiert und bei einer Zeitung gearbeitet. Die Kletterphotographie war schließlich die logische Konsequenz...

WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Jedes Bild, das irgendwie überrascht.
BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Eigentlich kann jeder Platz zum perfekten Platz werden, um ein gutes Photo zu machen.
BEVORZUGTE KLETTERER? Nein. Ich arbeite einfach gern mit motivierten und karismatischen Kletterern...
DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Möglichst viel fotografieren, experimentieren, verschiedenes ausprobieren und - am wichtigsten (zumindest für mich) - genießen!

(((HEIKO WILHELM)))



NAME Heiko Wilhelm
HOME PAGE www.oetztalclimbing.com
ALTER Just under the line... 29
WOHNORT Längenfeld/Ötztal
KAMERA Canon EOS 5d Mark II, Canon G10
OBJEKTIVE EF 16-35 mm f2.8 L USM II, EF 24-105 mm f4 D L IS, EF 70-200 mm f4 D L IS, EF 50 mm f1.4
BLITZ Canon Speedlite 430EX II
PHOTOGRAPHIE SEIT ca. 6 Jahre
WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Nun ja, nachdem mein Leben mehr oder weniger aus Klettern besteht... Für meinen Amerika

Klettertrip (Huaco) habe ich mir eine neue Digitalkamera gekauft und war fortan begeistert. Der Fichtl (Anm.: Reinhard Fichtinger) war ja auch mit dabei und seine Bilder haben mich damals schon sehr beeindruckt...
WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Schwer zu sagen. Gute Kletterphotos gibt's ja en masse. Weltklassebilder haben das gewisse Etwas, das man erst dann erkennt, wenn man das Photo sieht.
BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Auf alle Fälle im Ötztal. Granit mag ich generell lieber. Ich finde, es ergeben sich oft attraktivere Kletterstellungen und Farben als im Kalk. Bin auch gerne im alpinen Gelände unterwegs,

weil das meist mit etwas Action verbunden und daher das Erlebnis auch größer ist.
BEVORZUGTE KLETTERER? Eigentlich egal, die Ötztaler auf alle Fälle und Babsy Bacher fotografiere ich schon besonders gerne. Auch mit Hansjörg (Auer) bin ich sehr gern unterwegs, denn das heißt ja meist: Action pur. Ansonsten war's im letzten Jahr in Cochamo mit allen, die beim Trip dabei waren, eine Mordsgaudi!
DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Die Kamera auch dann mitnehmen, wenn's einmal etwas weiter zum Gehen ist.



(((BERNI KOGLER)))



NAME Bernhard Kogler
HOMEPAGE www.naturized.com
ALTER 30
WOHNORT Bad Häring/Tirol
KAMERA Nikon D200, Nikon FM2
OBJEKTIVE 300 mm f2.8, 80-200 mm f2.8, 50 mm f1.4, 10-20 mm f3.5, 18-70 mm f2.8
BLITZ SB800 und SB600, alter Metz Blitz (Slave)
PHOTOGRAPHIE SEIT Scho a Zeit, circa 10 Jahre

WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Nebenbei wurde bereits in sehr jungen Jahren fotografiert, aber richtig hat es erst durch einen Entwicklungshilfetrup in Äthiopien und einem damit verbundenen Kalenderprojekt begonnen. Ein fotografischer Abstecher zu den Olympischen Spielen in Athen eröffnete mir anschließend eine langjährige Zusammenarbeit mit dem internationalen Rennrodelverband. Da ich selbst seit 17 Jahren klettere und von vornherein immer sehr beeindruckt von diversen Kletterpics war, lag es für mich eigentlich nicht fern, schlussendlich beim Klettern zu landen.

WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Das ist natürlich immer Ansichtssache. Für mich muss ein Bild in sich stimmig sein. Der Betrachter sollte möglichst fänge im Bild verweilen können. Zum Beispiel durch Kombination aus Landschaftsbild und Kletteraction, oder außergewöhnlich kreative Perspektiven, oder einfach durch ein hübsches Model (Anm. d. Red.: Oh Augenweide, was hast du mit uns bloß gemacht...)

BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Nein, gibt's nicht. Die Abwechslung eröffnet immer neue Möglichkeiten, kreativ zu sein.

BEVORZUGTE KLETTERER? Natürlich, es gibt Klettermodels, bei denen weiß man eigentlich schon im vornhinein, dass der Großteil der Photos sehr gut wird. Die wissen sofort, wie man sich gut in Szene setzt. Es gibt natürlich auch Leute, die können das weniger gut, da kann man sich bemühen wie man will, es wird nur Mittelmäß. Kletterer mit breitem, definierten Oberkörper oder sexy Bienen geben von Haus aus Bildern mehr Spannung. Am meisten Spaß macht es, wenn man Freunde fotografiert, da wird dann nicht nur gearbeitet, sondern auch terisch gelacht.

DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Prioritäten setzen! Wenn man vor hat Photos zu machen, sollte man nicht im Hinterkopf seine eigenen Kletterprojekte haben, die man am liebsten auch sofort klettern möchte. Jeder sollte seinen eigenen Weg gehen und sich nicht durch Technik und Theorie die eigene Kreativität zerstören. Nicht die Anzahl deiner Pixel lässt das Photo gut werden, sondern das Gefühl und der Blick für das Wesentliche. Das Rad lässt sich zwar nicht mehr neu erfinden, aber es lässt sich von einer anderen Perspektive anschauen.

(((REINI FICHTINGER)))



NAME Reinhard Fichtinger
ALTER 34
HOMEPAGE www.reinhard-fichtinger.com
WOHNORT Innsbruck
KAMERA Canon digital, Pentax 6x7
OBJEKTIVE Es werden immer mehr!
BLITZ Canon, Metz
PHOTOGRAPHIE SEIT Eigentlich schon lange, seit circa fünf Jahren intensiver
WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Durchs Klettern. Und ich wollte reich und berühmt werden.

WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Schwierig, es sollte - glaub ich - in erster Linie zum Klettern inspirieren.

BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Am besten immer ein Neues! Wenn man einen Boulder schon recht mal fotografiert hat, wird's langsam fad, das ist wie beim Klettern.

BEVORZUGTE KLETTERER? Eigentlich nicht. Jeder Kletterer hat so seinen eigenen Stil. Die Herausforderung für mich ist es dann, genau das am Photo umzusetzen.

WAS IST DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? C/IMAX Photo Issue kaufen!

(((JAKOB SCHRÖDEL)))



NAME Jakob Schrödel
ALTER 25
WOHNORT Wien
HOMEPAGE www.schroedel.at
KAMERA (KAMERAS) Nikon DSLRs, Olympus OM System, Zenza Bronica ETRC, Mamiya RZ67
OBJEKTIVE Von 11-200 mm schleppe ich alles. Lichtstärke f2.8 oder besser
BLITZ Am liebsten natürliches Licht, sonst Strobist-Style oder manchmal - wenn's wirklich Blitzen soll - einen 1200Ws Bronica Mobil. Kazong!
PHOTOGRAPHIE SEIT Ca. 1992

WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Durchs Klettern, was sonst?! Mein Vater war passionierter Photograph und hat mir im zarten Alter von 6 mal erklärt, wie ein Photo gemacht wird. Alle Grundlagen über Blenden, Belichtungszeit etc. hab ich von ihm gelernt. Und dann wurde über die Jahre seine Photoausrüstung zwangsvererbt.

WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Das absolute Bild vereint alle wichtigen Dinge des Lebens: Berglandschaft, blauer Himmel, Schnee, Felsen, darauf eine nackte Frau, umringt von einer Schlange, ein Baum ragt aus dem Felsen, ein Kletterer bouldert empor, ein Schifahrer zieht eine Spur, ein Tourengeher steigt auf, ein Big-Wall-Kletterer in der Wand, eine Blume am Fusse des Felsens, ein ... und da es sonst zu ernst werden würde, steht vielleicht irgendwo ein Typ im Kuh-Kostüm herum.

BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Gebiete wie Hampi in Indien. Die Landschaft ist so unrealistisch und schön, es zählt sich schon wegen des Sonnenuntergangs aus so weit zu reisen. In so einem Gebiet hat man's leicht als Photograph, weil das Photo ohne Kletterer schon der Hammer ist, wenn man dann noch einen lässigen Dyno findet, passt alles! Ich denke die Rocklands sind auch so ein Fall, die stehen ganz oben auf meiner To-Visit-Liste.

BEVORZUGTE KLETTERER? Mit dem Luki natürlich, was für ein Mann! Mit Leuten, die locker sind und nicht am Ego-Poser Trip. Das Ganze sollte Spaß machen und das sollte man merken. Leute, mit denen man einfach einen super Klettertag verbringen kann und die, wenn das Licht dann gut wird, nichts dagegen haben einen schönen Zug zehnmal zu machen, ohne dabei pedantisch auf Style zu achten. Manchmal verlangt man als Photograph ganz schön viel von seinen Kletterern, und diese müssen es aus Spaß geben wollen, nicht aus Zwang!

WAS IST DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Viel raus gehen und immer eine Kamera dabei haben! Und wenn man dann die Kamera in die Hand nimmt, wirklichen Aufwand betreiben (30 Minuten Perspektive suchen ist nicht übertrieben!) Nicht aufhören bevor das Photo den Vorstellungen entspricht (außer die Kletterer bluten aus den Fingern, dann sagt man einfach, dass man ein gutes Photo hat.)

(((KLAUS KRANEBITTER)))



NAME Klaus Kranebitter
HOMEPAGE www.klauskranebitter.com
ALTER 35
WOHNORT Innsbruck und Garmisch
KAMERA Canon EOS 5D, EOS 5D Mark II, Canon PowerShot G10
OBJEKTIVE Verschiedene Varianten von Zoom und Fixbrennweiten von 17 mm-400 mm. Vollformat.
BLITZ Canon 580 EX und Canon 580 EX II, Funkblitzanlage (die billigste... reicht vollkommen!)
PHOTOGRAPHIE SEIT 1992 mit einer alten Retina 3c von meinem Vater aus den 60ern, Profifotograph seit 2003.

WIE BIST DU ZUR KLETTERPHOTOGRAPHIE GEKOMMEN? Es hat mir immer schon gefallen gute Bilder zu sehen. Irgendwann wollte ich diese dann selbst

machen und habe angefangen zu probieren. Habe dann gesehen, dass das länger dauern kann bis es funktioniert und so probiere ich eben heute noch. Drei Jahre war ich dann beim ORF als Kamerassistent. Da habe ich hauptsächlich Kabel gezogen und schwere Kisten geschliffen. Aber zwei Kameramänner haben's gecheckt, dass mich die Aufnahme von Bildern mehr interessiert und mir viel gezeigt und erklärt. Habe dann aber meine Kameramannambitionen schnell wieder abgelegt und bin umgestiegen auf Stills. Als Kletterer war der Schritt zur Kletterphotographie dann nur logisch.

WAS MACHT FÜR DICH EIN GUTES KLETTERPHOTO AUS? Spannung, egal wie. Ob durch Action, Licht, Landschaft oder Strukturen aller Art. Das schlimmste und langweiligste Kletterbild ist ein Landschaftsbild ohne Licht mit einem Kletterer irgendwo ganz klein. Da sind die Toprobebilder der Freundin von unten rauf noch spannender. Da sieht man wenigstens den Arsch.

BEVORZUGTE KLETTERGEBIETE? Nein, prinzipiell nicht. Mir gefällt es jedesmal neu anzufangen und Dinge zu suchen, die ein Bild gestalten könnten. Sei es die Landschaft oder bestimmte Züge einer Tour oder Felsstrukturen. Ich habe schon Kletterbilder anderer Photographen aus Klettergebieten gesehen, in denen ich viel fotografiert habe. Da entdecke ich Ideen, an denen ich jahrelang

vorbei fotografiert habe. Man wird eben auch betriebsblind. Wenn man allerdings ein bestimmtes Bild machen will, dann ist es schon sehr fein, wenn man so manches Gebiet kennt. Dann kann man hingehen und die Bilder einfach abholen.

BEVORZUGTE KLETTERER? Ja logo, die ganze Crew aus Innsbruck und Umgebung. Man kennt sich und weiß, wer was macht, wer was kann und wer was will. Die Leute sind gut drauf und das sieht man auf den Bildern. Jeder hat Ideen und jeder hat seine speziellen Gebiete, Touren, Boulder. Das hilft für's Bild, wenn jemand in einer Tour unterwegs ist, die ihm gefällt. Es gibt nix Schlimmeres als einen spaßfreien Kletterer zu fotografieren. Ich habe eigentlich niemanden zum Fotografieren, mit dem/der ich nicht gern fotografieren gehe. Sonst würde ich's ja nicht tun. Kletterer fotografieren ist so wie Klettern. Ich hab doch auch keine Lust, mit irgendeinem Affen klettern zu gehen.

DEIN TIPP, UM IN DER KLETTERPHOTOGRAPHIE GUT ZU WERDEN? Voraussetzung ist natürlich das technische Beherrschen der Kamera. Aber das ist ja kein Zauber. Wer Fragen hat, kann googeln. Das Wichtigste ist immer noch der Photoblick. Den haben manche mehr wie andere. Aber der lässt sich trainieren. Dazu hilft nur viel fotografieren und die eigenen Bilder mit denen von Profis vergleichen. Versuchen herauszufinden, warum einem ein Bild gefällt und warum nicht. Dann versuchen nachzumachen. Mut zur Kreativität und vor allem Mut zur clearen Photographie.

Schlechte Bilder durch Bearbeiten am Computer spannender zu machen, ist auf Dauer so langweilig wie Passfotos vom Automaten am Bahnhof. Ein Bild muss gut fotografiert sein, um auch gut bearbeitet werden zu können. Wir sind immer noch Photographen und keine Datensammler. Und ich bin nach wie vor der Meinung, dass man als junger ambitionierter Photograph am meisten lernt, wenn man versucht fotografische Ideen analog umzusetzen. Am besten bei Ebay günstig eine alte Kamera checken und einmal 20 Diafilme durchjagen. Wenn man sich ein Motiv zusammen denkt und das dann analog richtig umsetzen kann, dann ist man befreit vom Photoshoppwahn. Bilder bearbeiten ist sozusagen das Plug-In zur klassischen Photographie. Außerdem ist es für Kletterphotographen sehr wichtig, dass man bestimmte Grundregeln der Seil- und Sicherungstechnik beherrscht. Das übliche Repertoire der Sportklettere ist da zu wenig.

100 PHOTO ISSUE

OLYMPUS PHOTOCONTEST CAPTURED



DAS NÄCHSTE CLIMAX KOMMT BESTIMMT. UND DU BIST MIT DABEI. WIR SUCHEN: BILDER, DIE FÜR DICH DAS KLETTER-FEELING AUF DEN PUNKT BRINGEN. WIR BIETEN: FÜR DIE BESTEN BILDER EINE VERÖFFENTLICHUNG IN DER NÄCHSTEN CLIMAX-AUSGABE (31. MÄRZ 2010). PLUS ALS HAUPT- PREIS DIE NEUE PEN VON OLYMPUS. CAPTURE IT!

JURY Reinhard Fichtinger (Starphotograph),
Matthias Fenzl (CLIMAX Photoredaktion),
Mike Mandl (CLIMAX Herausgeber)

MOTIV Es geht um das Klettergefühl. Du kannst dieses Feeling mit einem Action- bild, mit einem Portraitbild oder mit einem Landschaftsbild ausdrücken. Ob Schwarz/ Weiß, Monochrom oder Farbe. Ob Boulder, Sportklettern, Alpin, DWS oder Trad. Ob 1000 Meter Wand im Sonnenuntergang oder Fels- block in Morgendämmerung. Ob Action Close Up oder Panorama. Einzig: Das Feeling muss rüberkommen.

FORMAT JPEG oder TIFF (Keine Photoprints).
ACHTUNG: Für die Teilnahme am Wettbewerb zuerst ein Bild in niedriger Auflösung senden (max. 1MB, größere Dateien werden nicht angenommen). Trotzdem müssen die Bilder in hoher Auflösung (300 dpi) verfügbar sein. Sollte es das Bild bis zur Veröffentlichung schaffen, benötigen wir Druckqualität.

EINSENDESCHLUSS 31. Jänner 2010

EINSENDUNG

e-mail: mike@climax-magazine.com
CD/USB: CLIMAX Magazine,
Industriestr. 137/14, 1220 Wien

TEILNAHMEBEDINGUNGEN Der Teil- nehmer garantiert, dass er über alle Rechte am eingesandten Bild verfügt, die uneinge- schränkten Verwertungsrechte aller Bildteile hat, dass das Bild frei von Rechten Dritter ist sowie bei der Darstellung von Personen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Sollten auf dem Photo eine oder mehrere Personen fotografiert sein, müssen die betreffenden Personen damit einverstanden sein, dass das Bild veröffentlicht wird. Mit der Teilnahme am Wettbewerb stimmt der Teilnehmer zu, dass sein Name sowie sein Gewinnerbild veröffentlicht werden.

((ZU GEWINNEN))

1. PREIS
Die neue PEN
von Olympus



2. - 5. PREIS
CLIMAX Abo
plus CLIMAX Shirt

